

Expelliarmus98

GinnyxHarry nach dem Kampf

Veröffentlicht auf Harry Potter Xperts
www.harrypotter-xperts.de

Inhaltsangabe

Hier Geht es um Harry Potter und Ginny Weasley wie sie nach dem Kampf die höhen und tiefen ihrer Beziehung meistern.

Vorwort

Das ist Meine erste Fanfiction und ja ich wollte mal hören was ihr so dazu sagt, freue mich über Kretik und auch über verbesserungs vorschläge

Mir gehören keinerlei Rechte an Charakteren, Handlugsorten o.ä.

Inhaltsverzeichnis

1. Die Trauer nach dem Kampf.
2. Eine Idee muss her!

Die Trauer nach dem Kampf.

Harry saß im Gemeinschaftsraum der Gryffendors ,ganz allein , er wollte niemanden sehen. Ja er hatte es geschafft Lord Voldemort zu besiegen , doch um welchen preis so viele Hexen und Zauberer mussten ihr Leben dafür lassen und nicht wenige davon waren seine Freunde. Da saß er und dachte darüber nach wie er je damit fertig werden sollte und dann kam es ihm in den Sinn, 'Ginny!' was würde sie von ihm halten könnte sie ihn noch in die Augen schauen da er doch dafür verantwortlich ist das Fred gestorben ist , würde sie ihm je verzeihen er konnte nicht aufhören darüber nachzudenken und dachte wie er das bloß ohne sie überstehen sollte das er sie und die Weasleys in diesem Moment mehr denn je brauchte doch konnte er überhaupt noch was von ihnen verlangen. Da saß er nun zerbrach sich den Kopf darüber ob er das ohne seine 2. Familie , die Weasleys, je verkraften konnte , doch plötzlich wurde er aus seinen Gedanken gerissen , jemand kam durch das Portraitloch in den Gemeinschaftsraum geschritten , es war Ginny. Sie sagte mit ruhiger stimme >> Harry da bist ja , ich habe überall nach dir gesucht << Harry spürte wie sie seine roten Augen sah und das er etwas verwirrt war , er war verwirrt darüber das Ginny so ruhig und gelassen mit ihm redete doch er konnte ihr ansehen das sie ebenfalls geweint hatte was Harry natürlich nachvollziehen konnte. Er wusste nicht recht was er jetzt antworten sollte >> Hm .. Ich war hier << sagte er mit einem gequälten lächeln und wischte sie die tränen aus dem Gesicht. Ginny kam nun langsam auf ihn zu und setzte sich neben ihn vors Feuer. Harry der nun etwas erleichtert war , spürte auf einmal diesen stechenden Schmerz in seinem Herzen die Schuldgefühle kamen wieder hoch und er rückte ein Stück von ihr weg. Ginny die nun ein wenig verwirrt schien schaute ihn an und sah wie wieder viele kleine Tränen von Harrys Gesicht tropften und sie konnte auch sehen wie er versuchte sich dagegen zu wahren. >> Harry was ist los ? Du hast ihn besiegt es ist vorbei! << sagte sie mit einem leicht verwirrten Ton. Harry antwortete mit zittriger stimme >> Ich bin schuld .. Ich bin schuld das sie alle gestorben sind << und er spürte wie die Tränen nur noch schneller flossen , Ginny sah in an und nahm seine Hand >> Harry es ist nicht deine Schuld ! ER hat es getan ..Voldemort ist dafür verantwortlich und du hast ihn besiegt und damit bewiesen das sie nicht grundlos gestorben sind , sondern für etwas gekämpft haben das sie lieben und sie wussten das du es schaffen wirst , und das hast du , ja DU hast ihn besiegt << Sagte sie mit einer Aufrichtigkeit die den Schmerz in Harry Brust sinken lies doch er konnte auch in ihrer stimme eine Menge Schmerz spüren >> Aber Ginny ... << doch Ginny rückte an ihn rann und gab ihm einen Kuss auf die Wange und sagte >> Nichts Aber .. sie haben dafür gekämpft das der Rest unserer Welt , unsere und deren Kinder ohne Furcht leben können , Fred , Remus ,Tonks und jeder einzelne hat dafür gekämpft. Und sie haben ihr Vertauen in dich gesetzt und du hast sie nicht enttäuscht ich denke alle die in diesem schrecklichen Kampf gestorben sind , sind stolz auf dich Harry und würden jede Entscheidung nochmal so treffen weil sie wissen das es die Richtige war << Harry wusste nicht recht was er sagen sollte und da kam es ohne Vorwarnung auf einmal aus ihm raus >> Ich Liebe Dich , Ginny ! << Ginny machte eine erstaunten blick doch der legte sich schnell dann legte sie ihre arme um Harrys Hals und flüsterte ihm ins Ohr >> Ich dich auch , Harry ! Ich dich auch !<< dann schloss sie ihre Augen , was er ihr gleich tat und ihre Lippen berührten sich sanft dann sah Harry ihr in dir Augen und wusste das er all das durchstehen konnte , das er alles durchstehen könnte solange er Ginny an seiner Seite hatte.

Eine Idee muss her!

Wenige Wochen nach dem Kampf hatte sich die Lage gelegt. Hogwarts wurde Stück für Stück wieder aufgebaut und Harry war seine Schuldgefühle fast ganz los, doch vollkommen einsehen das er nicht auch schuld an dem Tod dieser Hexen und Zauberer hatte konnte er nicht, doch es half ihm wie Ginny für ihn da war und er erinnerte sich oft an den Abend nach dem Kampf wo Ginny und er im Gemeinschaftsraum der Gryffendors waren und wie sie ihn getröstet hatte. Nun wollte er sich bedanken und musste sich dafür etwas gutes einfallen lassen, doch er wusste nicht recht was er machen sollte. >> Ah! Hermine, du kommst gerade recht<< Hermine sah ihn verdutzt an >> Was ist los Harry? << fragte sie mit einer Art, als würde sie wissen das es um Ginny geht. >> Du.. also.. also ich brauch deine Hilfe, ich würde gerne etwas besonderes machen.. also für Ginny mein ich << er machte eine Pause und wartete ob Hermine schon etwas sagen würde doch sie sah in immer noch an und wartete auf seine frage. >> Na ja.. und ich wollte fragen.. kannst du mir helfen? Du und Ginny ihr seid doch gut befreundet da dachte - << >> Da dachtest du ich würde mir Irgend eine super tolle Sache ausdenken, weil du nicht kreativ genug bist?! << Harry war ein wenig erschrocken über ihre stumpfe Antwort aber im Grunde hatte sie recht >> Ja.. so in etwa << Hermine musterte Harry mit leicht zusammengekniffenen Augen und sagte dann >> Tut mir leid Harry aber wenn es was besonderes werden soll musst du es dir selbst ausdenken. >> Aber Hermine kannst du mir nicht ein paar Ratschläge geben<< wollte er noch sagen aber Hermine hatte schon auf den Hacken kehrt gemacht und war gegangen um Professor Sprout dabei zu helfen die Gewächshäuser wieder aufzubauen.

Harry überlegte noch den ganzen Nachmittag was er machen könnte und er hatte auch nicht mehr viel Zeit das es bald abends sein würde und Ginny und Ron dann kommen würden um beim wieder Aufbau von Hogwarts wieder mit zu helfen. Harry geriet fast in Panik dauernd schwirrte durch seinen Kopf 'Oh nein was mach ich jetzt bloß, sie wird bald da sein, was mach ich denn bloß' und ihm viel nichts aber rein gar nichts ein, für einen kurzen Moment dachte er, er könnte ein Dinner für die beiden in der Kammer des Schreckens machen, weil sie da zum ersten mal für längere Zeit allein Zeit verbracht hatten das schlug er sich aber ganz schnell wieder aus dem Kopf. Denn angesichts dem was Sie in dieser Zeit alles durchmachen musste und was Sie da erlebt hatte war das eine miserable Idee. Dann hatte Harry die zündende Idee 'Ich geh mit ihr einfach zum See und da mach ich Dinner für uns... aber wirklich was besonderes ist es ja nicht' dachte er sich. Plötzlich hörte er eine sehr vertraute Stimme seinen Namen rufen >> HARRY! <<

Es war kein anderer als RON. Harry lief es eiskalt den Rücken runter

'Wenn Ron schon da ist, ist Ginny dann etwa auch schon da ??? OH NEIN! Was mach ich denn jetzt bloß?' Harry wusste keinen Ausweg und Ron kam immer näher und als Ron bei Harry war, war das erste was aus Harry raus kam >> Ist Ginny auch schon da? << Harry fühlte sich ein bisschen schlecht weil er hoffte das Ron Nein sagen würde aber er wollte doch unbedingt was besonderes für sie machen. >> Ich weiß ja das Ginny deine Freundin ist und das du sie jetzt fast eine Woche nicht gesehen hast << sagte Ron ganz ruhig, doch dann wurde er lauter und klang etwas beleidigt >> Aber HALLO?! Ich bin dein bester Freund und ich bekomme nicht mal ein 'Hey Ron' ??? und nein Ginny ist noch nicht da sie kommt erst gegen Abend aber George ist schon hergekommen und da bin ich mitgekommen<< Ron wirkte fast etwas gekränkt und Harry viel jetzt erst auf das er seinem besten Freund nicht einmal Hallo gesagt hatte. Harry schmunzelte >> Oh, es tut mir leid, Hallo Ron << Ron zog eine Augenbraue hoch ließ diese dann aber wieder sinken und lächelte Harry an. Harry dachte darüber nach ob er Ron fragen sollte ob er weiß was er für Ginny machen könnte aber er war sich nicht sicher wie Ron reagieren würde oder ob er seine Vorschläge überhaupt hören wollte aber Harry entschloss sich doch dazu ihn zu fragen wenn auch etwas vorsichtig >> Du.. sag mal Ron, weißt du was ich als besondere Überraschung für Ginny machen könnte so als Dankeschön ..<< Ron blickte Harry an als hätte er eine andere Sprache gesprochen >> Als Dankeschön wofür ??? << Harry wusste nicht recht ob er alles von dem Abend erzählen sollte, als sie im Gemeinschaftsraum saßen oder es lieber für sich behalten sollte. >> Na jaa.. dafür das sie immer für mich da ist und es auch war als wir nicht so richtig zusammen waren... << sagte er dann schließlich, Ron schaute ihn im ersten Moment etwas skeptisch an und sagte nur >> Aaaha<< Harry sah in fragend an. >> Du könntest mit ihr doch in unserem Gemeinschaftsraum einen netten Abend verbringen, George, Hermine und ich fahren nachher ja wieder, wenn Mum und Dad sie bri- ...

nein ihr verbringt keinen Abend allein im Gemeinschaftsraum! << Stieß Ron auf einmal hervor, Harry hielt das für eine Grandiose Idee und musste etwas schmunzeln , darüber das Ron so etwas von Harry dachte >> Mensch Ron , wir verbringen nur einen netten Abend mit einander wir machen schon nichts << Er konnte Ron ansehen wie er sich innerlich darüber aufregte diesen Vorschlag gemacht zu haben >> Harry das macht ihr nicht , überleg dir was anderes << Sagte Ron mit einem ziemlich grimmigen Gesicht. >> Ok ich überlege mir was anderes << log Harry rasch und drehte sich um und ging ,damit Ron ihn nicht lächeln sehen konnte. Nun wusste er , was er mit Ginny machen konnte. Er musste jetzt nur noch ein paar Vorbereitungen treffen.